

wünscht. Bewerbungen von jungen Berufskolleg\*innen sind herzlich willkommen.

Interessierte Fachleute melden sich bitte mit einer themenbezogenen Kurzbeschreibung ihres beruflichen Werdeganges bei:

DWA-Bundesgeschäftsstelle  
Dipl.-Ing. Reinhard Reifenstuhl  
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef  
E-Mail: reifenstuhl@dwa.de



## Regelwerk

### Aufruf zur Stellungnahme

#### Entwürfe zur Merkblattrihe DWA-M 167 „Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle; Teile 1 bis 6

Die DWA hat die Entwürfe zur Merkblattrihe DWA-M 167 „Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle

- Teil 1: Rechtliche und technische Bestimmungen
- Teil 2: Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten
- Teil 3: Abscheideranlagen für Fette
- Teil 4: Abscheideranlagen für Amalgam
- Teil 5: Rückstausicherungsanlagen und Leichtflüssigkeitssperren
- Teil 6: Abscheideranlagen für Stärke

vorgelegt, die hiermit zur öffentlichen Diskussion gestellt werden.

Die Merkblattrihe DWA-M 167 „Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle“ ist ausgerichtet auf die Grundstücksentwässerung und die Ableitung von nicht häuslichem Abwasser. Die Reihe gibt erläuternde Hinweise, damit Funktionstüchtigkeit und Langlebigkeit von Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung auch in Bezug auf Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle gesichert sind.

Seit der Veröffentlichung der Merkblattrihe DWA-M 167 im Dezember 2007 haben wesentliche Veränderungen

im verwaltungsrechtlichen Bereich [zum Beispiel Wasserhaushaltsgesetz, Indirekt-einleiterverordnung, Verordnung zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV), Einführung der Verwaltungsvorschriften Technische Baubestimmungen der Länder (VV TB)] stattgefunden. Darüber hinaus haben die bei der Generalinspektion und Dichtheitsprüfung von Abscheideranlagen gewonnenen Erkenntnisse Fragen bezüglich des erforderlichen Umfangs und der Vorgehensweise bei der angemessenen Sanierung dieser Anlagen aufgeworfen. Die bestehenden Teile der Merkblattrihe wurden daher inhaltlich überarbeitet, insbesondere auch, um Hinweise und Empfehlungen zum Umgang mit festgestellten Mängeln bzw. zur Sanierung der Anlagen und des spezifischen Entwässerungssystems einzuarbeiten.

Teil 1 beinhaltet die Zusammenstellung der für den Anwendungsbereich allgemein gültigen rechtlichen und behördlichen Bestimmungen und zeigt deren fachliche Verknüpfungen auf. Die Teile 2 bis 6 der Merkblattrihe geben weitere Hinweise zur Anwendung der bestehenden Regelwerke (zum Beispiel DIN-Normen, DWA-Regelwerk) und rechtlichen Vorschriften für die jeweiligen Produktgruppen. Dabei werden die bislang in Teil 3 mitbehandelten „Abscheideranlagen für Stärke“ in Teil 6 als eigenständiger Teil der Merkblattrihe fortgeführt.

Die Merkblattrihe wurde von der DWA-Arbeitsgruppe ES-6.2 „Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle von Grundstücksentwässerungsanlagen“ (Sprecher: Dipl.-Ing. Ulrich Bachon) im Auftrag des DWA-Hauptausschusses „Entwässerungssysteme“ im DWA-Fachausschuss ES-6 „Grundstücksentwässerung“ (Obmann: Dipl.-Ing. Tobias Rottmann) erarbeitet. Sie richtet sich an Betreiber von Grundstücksentwässerungsanlagen (Indirekt-einleiter), Betreiber öffentlicher Abwasseranlagen, örtlich zuständige Behörden, für den Anlagenbau zuständige Fachleute sowie an in der Überwachung tätige Institutionen.

### Frist zur Stellungnahme

Die Teile 1 bis 6 der Merkblattrihe DWA-M 167 „Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle“ werden bis zum **28. Februar 2025** öffentlich zur Diskussion gestellt. Hinweise und Anregungen

sind schriftlich, möglichst in digitaler Form, zu richten an:

DWA-Bundesgeschäftsstelle  
Jonas Schmitt, M. Sc.  
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef  
E-Mail: Team-ES@dwa.de

Für den Zeitraum des öffentlichen Beteiligungsverfahrens können die Entwürfe kostenfrei im DWA-Entwurfportal eingesehen werden: [www.dwa.info/entwurfportal](http://www.dwa.info/entwurfportal). Dort ist auch eine digitale Vorlage zur Stellungnahme hinterlegt. Im DWA-Shop ist der Entwurf als Printversion oder als E-Book im PDF-Format erhältlich.

Entwurf Merkblatt DWA-M 167-1  
„Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle – Teil 1: Rechtliche und technische Bestimmungen“, Dezember 2024  
30 Seiten

**Print**  
ISBN 978-3-96862-767-0  
Ladenpreis: 50,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 40,40 Euro

**E-Book**  
ISBN 978-3-96862-768-7  
Ladenpreis: 43,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 34,80 Euro

**Kombi E-Book & Print**  
Ladenpreis: 63,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 50,80 Euro

Entwurf Merkblatt DWA-M 167-2  
„Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle – Teil 2: Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten“, Dezember 2024  
58 Seiten

**Print**  
ISBN 978-3-96862-769-4  
Ladenpreis: 90 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 72 Euro

**E-Book**  
ISBN 978-3-96862-770-0  
Ladenpreis: 78 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 62,40 Euro

**Kombi E-Book & Print**  
Ladenpreis: 113,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 90,80 Euro

Entwurf Merkblatt DWA-M 167-3  
„Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle – Teil 3: Abscheideranlagen für Fette“, Dezember 2024, 54 Seiten

#### Print

ISBN 978-3-96862-771-7  
Ladenpreis: 90 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 72 Euro

#### E-Book

ISBN 978-3-96862-772-4  
Ladenpreis: 78 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 62,40 Euro

#### Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 113,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 90,80 Euro

Entwurf Merkblatt DWA-M 167-4  
„Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle – Teil 4: Abscheideranlagen für Amalgam“, Dezember 2024, 30 Seiten

#### Print

ISBN 978-3-96862-773-1  
Ladenpreis: 50,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 40,40 Euro

#### E-Book

ISBN 978-3-96862-774-8  
Ladenpreis: 43,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 34,80 Euro

#### Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 63,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 50,80 Euro

Entwurf Merkblatt DWA-M 167-5  
„Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle – Teil 5: Rückstausicherungsanlagen und Leichtflüssigkeitssperren“  
Dezember 2024, 25 Seiten

#### Print

ISBN 978-3-96862-775-5  
Ladenpreis: 50,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 40,40 Euro

#### E-Book

ISBN 978-3-96862-776-2  
Ladenpreis: 43,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 34,80 Euro

#### Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 63,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 50,80 Euro

Entwurf Merkblatt DWA-M 167-6  
„Abscheider- und Rückstausicherungsanlagen in der Grundstücksentwässerung: Einbau, Betrieb, Wartung und Kontrolle – Teil 6: Abscheideranlagen für Stärke“, Dezember 2024, 42 Seiten

#### Print

ISBN 978-3-96862-777-9  
Ladenpreis: 72 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 57,60 Euro

#### E-Book

ISBN 978-3-96862-778-6  
Ladenpreis: 62,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 50 Euro

#### Kombi E-Book & Print

Ladenpreis: 90,50 Euro  
fördernde DWA-Mitglieder: 72,40 Euro

#### Herausgeberin und Vertrieb

DWA-Bundesgeschäftsstelle  
Theodor-Heuss-Allee 17, 53773 Hennef  
Tel. 02242/872-333  
Fax 02242/872-100  
E-Mail: [info@dwa.de](mailto:info@dwa.de)  
DWA-Shop: [dwa.info/shop](http://dwa.info/shop)



## Neu erschienen

### Merkblatt DWA-M 504-2 „Ermittlung der Verdunstung von Land- und Wasserflächen – Teil 2: Berechnungsverfahren der Landverdunstung“

Die DWA hat das Merkblatt DWA-M 504-2 „Ermittlung der Verdunstung von Land- und Wasserflächen – Teil 2: Berechnungsverfahren der Landverdunstung“ veröffentlicht.

Die Wasserhaushaltsgröße Verdunstung wird für die Lösung vielfältiger wasserwirtschaftlicher, landwirtschaftlicher und weiterer Aufgaben benötigt. Es existiert jedoch kein einheitliches Verfahren zu ihrer Bestimmung, das alle Anwendungsbereiche abdeckt. Vielmehr steht eine Vielfalt von Methoden zur Verfügung. Die existierenden Verfahren umfassen Vorgaben für die Berechnung der potenziellen bzw. maximal möglichen und realen Verdunstung. Sie beziehen sich auf unterschiedliche zeitliche Auflö-

sungen von Stunden- bis zu vieljährigen Mittelwerten. Die Verfahren gelten in der Regel für definierte Umweltbedingungen, zum Beispiel für Gewässer, unbewachsene Böden, landwirtschaftliche Kulturen, Waldbestände, versiegelte Flächen, Schneeoberflächen, Deponien oder andere Landnutzungsformen. In der Regel gelten die Berechnungen stets auch für ein definiertes Klima bzw. für regionale Rahmenbedingungen. Schließlich erfordern die existierenden Verfahren stets die erprobten Datengrundlagen, von denen jeweils bereits bei ihrer Aufstellung ausgegangen worden ist.

Die Wahl eines geeigneten Berechnungsverfahrens hängt davon ab, unter welchen Bedingungen und Zielvorgaben die Verdunstung bestimmt wird. Ihre sachgerechte Anwendung erfordert daneben ein Grundverständnis zu den Prozessen im System Boden – Pflanze – Atmosphäre und zu maßgeblichen Einflussfaktoren.

Die Merkblattreihe DWA-M 504 ist eine Überarbeitung der Merkblätter DVWK-M 238/1996 und ATV-DVWK-M 504, deren Inhalte sich aufgrund der neuen Struktur jeweils in beiden Merkblattteilen wiederfinden. Anstoß dafür war zunächst die notwendige Überarbeitung des Merkblatts DVWK-M 238/1996 aufgrund neuer Entwicklungen. Teil 1 beschreibt die Grundlagen, die experimentelle Bestimmung der Landverdunstung und die Gewässerverdunstung. Der nun vorgelegte Teil 2 widmet sich den Berechnungsverfahren, der Bereitstellung von Parametern und Eingangsgrößen sowie dem Einfluss von Klimaänderungen.

Durch die Beteiligung von Fachleuten verschiedener Richtungen war es bereits in den beiden Vorgänger-Merkblättern (DVWK-M 238/1996 und ATV-DVWK-M 504) möglich, einen weiten Bereich an Methoden unter Beachtung von Landnutzungs- und Vegetationseinflüssen in Mitteleuropa darzustellen. Neben den methodischen Werkzeugen und ihrer praktischen Anwendung in den Bereichen, für die die DWA tätig ist, wurden im überarbeiteten Merkblatt einerseits die entsprechenden wissenschaftlichen Grundlagen zum Teil noch ausführlicher vorgestellt. Die Zusammenlegung hat es andererseits erforderlich gemacht, die bisherigen Inhalte teilweise zu straffen. Dies betrifft unter anderem Darstellungen zu meteorologischem und hydrologischem Standardwissen.